

# Prävention von Extremismus in Verbindung mit dem Islam

Vorstellung des Berichts  
«Strategische Vision für die Schweiz»

Donnerstag, 17. März 2022,  
13:30 – 16:30 Uhr

Reformierte Kirchgemeinde Paulus  
Freiestrasse 20, 3012 Bern



TASAM@UH



Reformierte Kirchen  
Bern-Jura-Solothurn  
Eglises réformées  
Berne-Jura-Soleure



Katholische Kirche Region Bern  
Fachstelle Kirche im Dialog



Christkatholische Landeskirche  
des Kantons Bern  
Eglise nationale catholique-chrétienne  
du canton de Berne

# Prävention von Extremismus in Verbindung mit dem Islam

## Vorstellung des Berichts «Strategische Vision für die Schweiz»

### Kontext

Die Problematik des gewalttätigen Extremismus ist aktueller denn je. Die noch zu sehr vernachlässigte Prävention muss in den institutionellen und zivilen Reaktionen auf diese Bedrohung der Gesellschaft eine herausragende Stellung einnehmen. Als Antwort auf diesen Bedarf wurde im Rahmen einer Studie mit dem Titel «Prävention von gewalttätigem Extremismus in Verbindung mit dem Islam» ein innovativer Bericht erstellt, der eine strategische Vision für die Schweiz enthält. Die 50-seitige Studie behandelt die Prävention von gewalttätigem Extremismus in Verbindung mit dem Islam unter verschiedenen Aspekten, von der Analyse der Ursachen und Risikofaktoren bis hin zu «Lösungen» und Empfehlungen für die verschiedenen Interessengruppen.

### Inhalt

Der Bericht ist in drei Teile gegliedert. Im ersten Teil werden der Rahmen und der Kontext der Schweiz erörtert, wobei eine kurze Bestandsaufnahme der bisherigen Forschung vorgenommen und ein empirischer Ansatz mit Fallstudien gewählt wird. Auf dieser Grundlage befasst sich der zweite Teil mit den Ursachen des gewalttätigen Extremismus und seinen Risikofaktoren, die in drei Hauptkategorien unterteilt werden: psychosoziale Faktoren, Faktoren im Zusammenhang mit Ideologien und Weltbildern sowie externe Risikofaktoren im Zusammenhang mit dem soziopolitischen Umfeld. Der dritte Teil konzentriert sich auf Überlegungen zu konkreten Lösungen zur Vermeidung dieser Risiken und stützt sich dabei sowohl auf die Untersuchung von «bewährten Verfahren» als auch auf die Reflexion der im zweiten Teil dargelegten multidimensionalen Ursachen. Schließlich werden verschiedene allgemeine und spezifischere Empfehlungen sowohl für öffentliche Institutionen als auch für zivilgesellschaftliche Vereinigungen vorgeschlagen, wobei auch die Kirchen und islamischen Zentren nicht vergessen werden.

### Vorstellung

Anlässlich der Veröffentlichung dieses Berichts durch den Verein Tasamouh und mit der Unterstützung des Arbeitskreises «Religion Migration» der drei Berner Landeskirchen organisieren wir ein Kolloquium, um die Ergebnisse dieser Studie vorzustellen und zu diskutieren und um die Vernetzung zwischen verschiedenen öffentlichen Institutionen und zivilgesellschaftlichen Vereinigungen zu fördern.

### Programm

#### 13:00 Türöffnung, Anmeldung

#### 13:30 Einführung und Grussworte

- Naima Serroukh, Geschäftsführerin des Vereins Tasamouh, Herausgeber des Berichts
- Mathias Tanner, Fachstelle Migration, Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn

#### 13:45 Vorstellung des Berichts

- Dr. Baptiste Brodard, Autor des Berichts, Doktor der Sozial- und Religionswissenschaften, Schweizerisches Zentrum für Islam und Gesellschaft, Universität Freiburg

#### 14:45 Pause

#### 15:15 Kommentare zum Bericht

- Pascal Gemperli, Mediator, Gemeinderat in Morges (VD), Generalsekretär der Waadtländer Union der Muslimischen Organisationen (UVAM), Sprecher der Föderation Islamischer Dachorganisationen Schweiz (FIDS)
- Vincent Joris, Psychologe, Spezialist für extremistische Bewegungen und Ideologien. Ausbilder und Berater, Referenz-Psychologe des Vereins Rhizome (Prävention der Radikalisierung im Auftrag der Kantone Genf, Waadt und Wallis).
- Ali Sylejmani, Mediator, Verantwortlicher Lokalpolizei, Patrouillendienst für Sicherheit, Intervention, Prävention (SIP) der Stadt Biel

#### 16:00 Diskussion

#### 16:30 Ende der Veranstaltung



# Prävention von Extremismus in Verbindung mit dem Islam

## Vorstellung des Berichts «Strategische Vision für die Schweiz»

**Datum:** Donnerstag, 17. März 2022, 13:30 – 16:30 Uhr

**Ort:** Reformierte Kirchgemeinde Paulus  
Freiestrasse 20  
3012 Bern

**Sprachen:** Französisch mit deutscher Simultanübersetzung.

**Form:** Die BAG-Richtlinien bezüglich COVID-19 werden befolgt. Beim Empfang muss ein Covid-Zertifikat vorgewiesen werden. Es gilt die 2G-Regel – nur geimpfte oder genesene Personen dürfen vor Ort teilnehmen. Das Tragen einer Maske ist Pflicht. Andere Personen können per Video teilnehmen und diesen Wunsch bei der Anmeldung angeben. Danach erhalten Sie den Zoom-Link.

**Anmeldung:** Bis am Donnerstag, **10. März 2022** auf [www.tasamouh.com](http://www.tasamouh.com)

**Kosten:** Eintritt frei, Kollekte.



### Kontakt:

Tasamouh  
Nidaugasse 46, 2502 Biel  
[naima.tasamouh@gmail.com](mailto:naima.tasamouh@gmail.com)  
Tel. 079 937 00 31  
[www.tasamouh.com](http://www.tasamouh.com)

Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn  
Fachstelle Migration, Altenbergstrasse 66  
3000 Bern 22  
[mathias.tanner@refbejuso.ch](mailto:mathias.tanner@refbejuso.ch)  
Tel. 031 340 26 13  
[www.refbejuso.ch](http://www.refbejuso.ch)